

18. März 2015

Postulat

von Sven Sobernheim (glp)
und Markus Baumann (glp)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie bei neuen Verwaltungsstandorten mehrheitlich nur noch sogenannte „Shared-Desk“ und keine persönlichen Arbeitsplätze mehr zum Einsatz kommen.

Begründung:

Die Stadt fördert immer mehr Home-Office und Teilzeitarbeit. Dies führt dazu, dass die Auslastung eines Arbeitsplatzes, wenn dieser nur von einer Person benützt wird, kleiner ausfällt. Bei neuen Standorten (wie z.B. aktuell an der Eggbühlstrasse) hat man die Möglichkeit von diesem System weg zu kommen und das effizientere „Shared-Desk“ einzuführen. Viele Grossfirmen haben bereits bewiesen, dass ein neuer Standort der ideale Zeitpunkt hierfür ist.

